VIERTE UNIVERSITÄTS-FESTTAGE

TU DRESDEN UNIVERSITÄTS FESTTAGE 1965

Die Vierten Universitätsfesttage sollen erneut zum Ausdruck bringen, daß bei den Angehörigen der Technischen Universität Dresden ein echtes Bedürfnis nach allseitiger Bildung besteht. Durch ihre aktive Betätigung auf den Gebieten der Kunst tragen sie gleichzeitig zum kulturellen Leben der Stadt Dresden bei.

Wer es versteht, die in der bildenden und darstellenden Kunst, in Literatur, Musik und Filmkunst gebotenen Möglichkeiten als Kraftquell zu nutzen, wird auch durch hohe schöpferische Leistungen dem wissenschaftlich-technischen Fortschritt dienen!

MITTWOCH
3. November

16.30 Uhr, Treppenhallen des Mathematikgebäudes Zellescher Weg 12 bis 14:

Eröffnung der Ausstellungen

„Ergebnisse meiner Reisen"

Prof. E. A. Mühler zeigt Aquarelle, Gouachen und Ölbilder.

„Ergebnisse einer Indienreise"

Der junge Bildhauer Jürgen von Woyski, Hoyerswerda, zeigt Zeichnungen und Plastiken.

Ergebnisse des Fotowettbewerbes der Hochschulfilm- und -Bildstelle. Mit Interessenten wird ein Gespräch über die ausgestellten Fotos geführt.

Ergebnisse des künstlerischen Laienschaffens von Angehörigen der Technischen Universität.

Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, daß im Vestibül des Barkhausen-Baues die TUB eine Ausstellung unter dem Motto „Aus der Werkstatt einer wissenschaftlichen Bibliothek" veranstaltet.

19.30 Uhr, Deutsches Hygiene-Museum, Steinsaal:

Eröffnung der Universitätsfestiage

mit einem Festkonzert des Universitätsorchesters.

DONNERSTAG
4. November

17 Uhr c. t., Beyerbau, Saal 118:

Vortragsreihe „Wissenschaft und Weltanschauung"

Prof. Dr. habil. Klaus Fuchs, Stellvertreter des Direktors des Zentralinstituts für Kernforschung Rossendorf, spricht über das Thema „Die marxistisch-leninistische Philosophie und die Naturwissenschaft".

DKB

— Gemeinsame Veranstaltung des Deutschen Kulturbundes und des Wissenschaftlichen Rates für Philosophie der TU Dresden —

FREITAG
5. November

17.15 Uhr, Fakultät für Berufspädagogik, Weberplatz, Lesesaal:

Podiumsgespräch

zum Thema „Individuelle Neigungen und Berufslenkung"

— Veranstaltung der Fakultät Berufspädagogik u. Kulturwissenschaften —

17.15 Uhr, Schumannbau Südflügel, Hörsaal 186:

Farblichtbildervortrag

von Dipl.-Ing. Ullrich Voigt „Ein Jahr in der Arktis"

SONNABEND
6. November

Festsaal „Otto Buchwitz":

Festveranstaltung

anläßlich des 48. Jahrestages der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution.

Zu dieser Veranstaltung ergehen besondere Einladungen.

SONNTAG
7. November

10.30 Uhr:

„Faust" — Der Tragödie erster Teil von Johann Wolfgang von Goethe

Die Mitglieder des Staatstheaters Dresden: Katja Kuhl (Gretchen); Alfred Struwe (Mephisto) und Joachim Zschoche (Faust) lesen. Verbindende Worte spricht Dipl.-Phil. Siegfried Blütchen.

— Veranstaltung der Fakultät für Mathematik u. Naturwissenschaften —

MONTAG
8. November

19.30 Uhr, Festsaal Weberplatz

Premiere der Studentenbühne

„Biedermann und die Brandstifter" — Ein Lehrstück ohne Lehre — von Max Frisch

Regie: Alfred Lübke und Richard Weimar a. G., Staatstheater Dresden

DIENSTAG
9. November

19.30 Uhr, Großer Physikhörsaal, Zellescher Weg 12 bis 14:

Großes Jazzkonsert

mit den „Jenaer Oldtimers"

MITTWOCH
10. November

16.30 Uhr, Festsaal „Otto Buchwitz":

Dia-Abend

der Film- und Bildstelle der TU.

Auswertung des Dia-Wettbewerbes mit Aussprache über die eingereichten Arbeiten.

17.15 Uhr, Schumann-Bau Südflügel, Saal 386, Helmholtzstraße 10:

Forum „Die interessante Begegnung"

Bedeutende Kulturschaffende und Künstler diskutieren.

BERLINER ENSEMBLE

DONNERSTAG
11. November

15 Uhr, Zeunerbau, Saal 114, George-Bähr-Straße 3c:

Wissenschaftlicher Vortrag

Prof. Dr. rer. oult. habil. Arthur Vogel vom IBN spricht zum Thema „Humanismus und Arbeit"

— Veranstaltung der Fakultät für Technologie —

15 Uhr, Willersbau, Saal A 317, Zellescher Weg 12 bis 14:

Lichtbildervortrag

Der Direktor des Instituts für Holz- und Plasttechnik, Prof. Dr.-Ing. Herbert Flemming, spricht über „Bedingungen und Ursachen für das Vordringen nichtmetallischer Werkstoffe in der Technik"

16 Uhr:

Vortrag

von Dr.-Ing. Dietrich Northmann „Einige Voraussetzungen zum Herstellen von Körpern aus Plaste nach industriellen Methoden"

— Veranstaltung der Fakultät für Technologie —

16 Uhr, Schumannbau, Lehrgebäude, Saal 118, Münchner Platz:

Schriftstellergespräch

Der bekannte Dresdner Schriftsteller Dr. Lothar Kempe diskutiert zum Thema „Leiter und Geleitete in Belletristik und Theorie"

— Veranstaltung der Fakultät für Ingenieurökonomie —

16 Uhr, Institut für Sondergebiete der Fertigungstechnik, Dürerstraße 26:

Maschinelle Schweißverfahren

Führung durch das Schweißlabor mit praktischen Vorführungen

— Veranstaltung der Fakultät für Technologie —

17.15 Uhr, Beyerbau, Saal 118, George-Bähr-Straße 1:

Vortragsreihe „Wissenschaft und Weltanschauung"

Prof. Dr.-Ing. habil. Helmut Heinrich, Direktor des Instituts für Angewandte Mathematik, spricht zum Thema „Mathematik und Realität"

— Veranstaltung des Deutschen Kulturbundes, Hochschulgruppe Dresden, und des Wissenschaftlichen Rates für Philosophie, Dresden —

FREITAG
12. November

16 Uhr, Institut für Sondergebiete der Fertigungstechnik, Dürerstraße 26:

Vortrag

„Die Umformbarkeit geklebter Verbindungen"

Dr.-Ing. Walter Vandersee, Direktor des Instituts für Sondergebiete der Fertigungstechnik

17.15 Uhr, Beyerbau, Saal 118, George-Bähr-Straße 1:

Lichtbildervortrag

Prof. Dr.-Ing. habil. Rudolf Lappe, Institut für Allgemeine Elektrotechnik:

„Eine Reise nach Ghana" — Hochschulen, Industrie, Savanna und Tropenwälder

— Veranstaltungen der Fakultät für Elektrotechnik —

19.30 Uhr, Lesesaal der Fakultät für Berufspädagogik, Weberplatz:

Konzert an zwei Flügeln

mit Werken von W. A. Mozart. Fidelio F. Finke, Heinrich Kaspar Schmid und Darius Milhaud.

Ausführende: Karl-Heinz Naumann und Wilhelm Meister

SONNABEND
13. November

10 Uhr, Festsaal Weberplatz:

Kammermusik-Matinee

mit Werken u. a. von Ludwig van Beethoven, W. A. Mozart und Stanitz Ausführung: Reinhard Ulbricht (Violine); Günter Jahn (Viola); Werner Jaroslawski (Cello); sämtlich Staatskapelle Dresden, sowie die Herren Professoren und Assistenten der Fakultäten für Maschinenwesen und Elektrotechnik der TU Dresden

18 Uhr, Deutsches Hygienemuseum, Steinsaal:

Getanzte Kostbarkeiten

Kammertanzgruppe der Deutschen Staatsoper Berlin unter Leitung von Nationalpreisträger Claus Schulz

Mitwirkende: Kunstpreisträgerin Primaballerina Nora Mank, Erste Solotänzerin Ursula Heinrich, Kunstpreisträger Meistertänzer Fred Schönfeld, Nationalpreisträger Meistertänzer Claus Schulz, Meistertänzer Gerhard Petzolt.

MONTAG
15. November

17.15 Uhr, Fakultät für Berufspädagogik, Lesesaal, Weberplatz:

Podiumsgespräch

„Die mathematisch-naturwissenschaftlichen und technischen Unterrichtsfächer"

Gesprächspartner sind die Professoren Dr. paed. habil. Hering und Lange sowie die Herren Dr. paed. Reibetanz, Stähr, Wiesner und Mucke

— Veranstaltung der Fakultät für Berufspädagogik und Naturwissenschaften —

17.15 Uhr, Schumannbau, Lehrgebäude, Münchner Platz:

Lyrisches Resümee 1965

Es spricht Herr Arthur Michel, Leiter des Lektorats für deutsche Sprache

— Veranstaltung der Hochschulgruppe des Deutschen Kulturbundes und der Arbeitsgruppe für Deutsche Literatur —

19.30 Uhr, Festsaal „Otto Buchwitz":

Mode aus erster Hand

Eine Modenschau des Deutschen Modeinstituts Berlin in Zusammenarbeit mit dem Institut für Textiltechnik der TU Dresden.

Die Modelle stellt Ihnen vor: Fräulein Katja Selbmann

— Veranstaltung der Fakultät für Technologie —

DIENSTAG
16. November

9 bis 12 Uhr, Kleiner Hörsaal, Zellescher Weg 19 (ehem. Kerntechnik):

Vorträge

anläßlich des zehnjährigen Bestehens des Instituts für Anwendung radioaktiver Isotope

Prof. Dr.-Ing. habil. Lieselott Herforth, Institutsdirektor: „Entwicklung des Instituts in den Jahren von 1955 bis 1965"

Dr. rer. nat. Siegfried Koch: „Die Arbeiten des Instituts auf dem Gebiet der technischen Isotopenanwendung"

Dr. rer. nat. Werner Stolz: „Die Arbeiten des Instituts auf dem Gebiet der Dosimetrie"

17.15 Uhr, Drudebau, Zellescher Weg 40:

Pflanze und Umwelt

Ein Vortrag von Dr. rer. nat. habil. Günther Weise, Institut für Botanik

19.30 Uhr, Festsaal „Otto Buchwitz":

Komponistenporträt Maurice Ravel

Gestaltet von einem Kollektiv des Universitätsfunks der TU Dresden, Träger der Arthur-Becker-Medaille. Es wirken mit: Peter Fürst und Hans-Dieter Glumann (Sprecher), Peter Glatte, Konzertmeister der Staatskapelle Dresden, Clemens Dillner, Solocellist der Staatskapelle Dresden, Ingeborg Friedrich (am Flügel), Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber", Dresden, und andere.

MITTWOCH
17. November

10 Uhr, Festsaal „Otto Buchwitz":

Sehenswerte Amateurfilme

zeigt in einer Filmmatinee das Studio 16 der TU Dresden, Träger der Goldmedaille des FDGB zu den Arbeiterfestspielen 1964.

19.30 Uhr, Deutsches Hygienemuseum, Steinsaal:

Großes Chorkonzert

Mitwirkende: Der Studentenchor der TU Budapest, der Studentenchor der TU Dresden, mit Werken deutscher und ungarischer Komponisten der Gegenwart und Kompositionen des klassischen Erbes, unter anderem von Kurt Schwaen, Bela Bartok, Johannes Brahms, Robert Schumann und Zoltan Kodaly.

DONNERSTAG
18. November

DU UND DIE KUNST

16.45 Uhr, Festsaal „Otto Buchwitz":

Konzert des Kulturorchesters

mit Werken von Otmar Gerster, Carl Maria von Weber und Joseph Haydn Solist: Thomas Heinrich, Klarinette

17.15 Uhr, Berndt-Bau, Saal 105, Helmholtzstraße 7:

Studenten berichten

Kolloquium über abgeschlossene Studienarbeiten, Ausstellung der Arbeiten in der Bücherei des Instituts für Werkstoffkunde

— Veranstaltung der Fakultät für Technologie —

FREITAG
19. November

15 Uhr, Botanischer Garten, Stübelallee 2:

Exotische Nutz- und Zierpflanzen

Der Direktor des Instituts für Botanik, Prof. Dr. rer. techn. habil. Herbert Ulbricht, führt durch den Botanischen Garten

— Veranstaltung der Fakultät für Mathematik u. Naturwissenschaften —

19.30 Uhr, Deutsches Hygienemuseum, Kongreßsaal:

Tanzestrade

Tanzensemble der TU Dresden, Träger der Arthur-Becker-Medaille und der Goldmedaille des FDGB der Arbeiterfestspiele 1964 sowie der Silbermedaille 1965

Leitung: Dorothea Anger

Volksmusikinstrumentenorchester der TU Dresden, Leitung Rolf Deke

Mitwirkende der Tanzestrade des Bezirkes Dresden

SONNABEND
20. November

19 Uhr:

Großer Universitätsball

in allen Räumen der Mensa.

TU DRESDEN TECHNISCHE UNIVERSITÄT

SONNTAG
21. November

Sonntagvortrag

Am Sonntag, dem 21. November 1965, 10 Uhr, spricht im Großen Mathematik-Hörsaal, Zellescher Weg 16, Prof. Dr. rer. nat. Heinz Pose, Direktor des Instituts für Experimentelle Kernphysik, über **„Fragen der Physik von Teilchen hoher Energien" mit Lichtbildern und Experimenten.**

Der Eintritt ist frei.

Informationen über Eintrittspreise zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Programmen. Änderungen vorbehalten.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id250664135-19650000/110